



Lies dir den Text bitte ganz genau durch!
Drehe dann die Karte um und kreuze alle richtigen Sätze an!

41

Warum ist Urin immer gelb?

Egal ob wir roten Tomatensaft oder blauen Traubensaft trinken, aus dem Körper kommt immer gelber Urin heraus.

Das liegt daran, dass der Körper zum Beispiel den Tomatensaft nicht als Tomatensaft wieder ausscheidet.

Er verwandelt den Saft in einzelne Stoffe und sortiert sie. Einige davon behält er und verdaut sie im Darm weiter, andere kommen mit dem Urin wieder heraus. Das meiste davon ist durchsichtiges Wasser.

Die gelbe Farbe im Urin kommt vom roten Blutfarbstoff. Der ist in den roten Blutkörperchen drin. Jeden Tag wird davon ein bisschen abgebaut. Die Menge ist immer die gleiche.

Je mehr wir trinken, desto besser kann der Farbstoff sich vermischen und sich verdünnen. Da ist der Urin dann fast nicht mehr gelb, sondern fast durchsichtig.

1



Ganz egal, was wir trinken, unser Urin ist immer gelb.

2



Urin besteht hauptsächlich aus Wasser.

3



Jeden Tag wird im Körper ein Gramm Blutfarbstoff abgebaut.

4



Je mehr wir trinken, desto so mehr Blutfarbstoff wird abgebaut.

5



Je mehr wir trinken, desto so gelber wird unser Urin.

Lies im Text nach: Hast du alles richtig? Kontrolliere bitte auch mit der Lösungskarte!

Wie kann man zeigen, dass verdünnte farbige Flüssigkeiten heller werden? Denke dir einen Versuch aus!
Beschreibe ihn in deinem Heft!



Lösungskarte

41



Ganz egal, was wir trinken, unser Urin ist immer gelb.



Urin besteht hauptsächlich aus Wasser.



Jeden Tag wird im Körper ein Gramm Blutfarbstoff abgebaut.



Je mehr wir trinken, desto so mehr Blutfarbstoff wird abgebaut.



Je mehr wir trinken, desto so gelber wird unser Urin.

© www.wunderwelten.net



Lösungskarte

42



Tollwut ist eine Krankheit, die nur Füchse kriegen können.



Tollwutkranke Füchse erkennt man an ihrem Verhalten.



Tollwutkranke Füchse zeigen keine Angst vor Menschen.



Vor scheinbar zahmen Füchsen braucht man keine Angst haben.



Scheinbar zahme Füchse soll man streicheln.

© www.wunderwelten.net